



Mutig die
Zukunft gestalten

#seligenSTARK 

Ein Blick in das Programm Ihrer SPD



Gezielte und sozial ausgewogene Stadtentwicklung von Seligenstadt und seinen Stadtteilen mit bezahlbarem Wohnen

Orte für Alt und Jung: Einrichtung einer Tagespflege und beschleunigter Ausbau der Schulen zu echten Ganztagschulen



Vielfalt, Kultur, Sport und Vereine fördern und Bürgerbeteiligung leben

Klimaneutrales Seligenstadt mit einer verbesserten Anbindung ins Rhein-Main-Gebiet



Lokale Wirtschaft, Gastronomie und medizinischen Standort stärken und die digitale Infrastruktur weiterentwickeln

Darum am 14. März SPD wählen!



SPD

Liebe Seligenstädterinnen und Seligenstädter,

mutig blickt die SPD Seligenstadt mit dem vorliegenden Auszug des Wahlprogramms in die Zukunft. Hier beschreiben wir, wie wir unsere Stadt mit Ihnen weiterentwickeln wollen.

Die Wohnungsfrage ist eine der zentralen sozialen Fragen des 21. Jahrhunderts und eines der Kernthemen der Sozialdemokraten. Bereits mit unserem Konzept „Seligenstadt 2030“ stellten wir mit der Idee einer Stadtbaugesellschaft zukunftsorientierte und ausgewogene Lösungen vor. Die künftige Gestaltung der sozialen Lebens- und Wohnbereiche für Alt und Jung und der Infrastruktur unserer Stadt bilden einen Schwerpunkt unserer künftigen politischen Arbeit.

Unsere Vorschläge und Ideen orientieren sich dabei am Machbaren, an dem, was wir tatsächlich unter Beachtung der jeweiligen Haushaltssituation umsetzen können. Allerdings handeln wir stets nach dem Grundsatz: Nicht nur sparen, sondern Zukunft bauen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Politik ist nur so stark wie die Menschen dahinter. Ihre Sorgen, Wünsche und Nöte nehmen wir als SPD ernst; und es ist uns ein großes Anliegen, Sie stärker am politischen Meinungsbildungsprozess zu beteiligen. Wir wollen vielfältige themen- und stadtteilbezogene Diskussionsprozesse organisieren, in denen möglichst alle gesellschaftlichen Gruppen die Chance haben, ihre Interessen zu äußern und in die Perspektiven für eine gelingende Stadtentwicklung einzubringen. Auf diese Art und Weise schreiten wir alle gemeinsam mutig in die Zukunft.

Mit herzlichen Grüßen und bleiben Sie gesund,

Jelena Ebert & Gerhard Albrecht
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Seligenstadt



Das Video und Konzept zur Belebung des Mainufers finden Sie auf unserer Website: seligenSTARK.de

Gezielte und sozial ausgewogene Stadtentwicklung von Seligenstadt, Froschhausen und Klein-Welzheim mit bezahlbarem Wohnen

Um unser Seligenstadt besser entwickeln zu können, wollen wir eine städtische Gesellschaft für Bau-, Immobilien- und Energiemanagement gründen bzw. ertüchtigen. Diese kümmert sich um bezahlbares Wohnen, soziale Ausgewogenheit und eine anspruchsvolle Gestaltung Seligenstadts.

Im Backesfeld in Froschhausen halten wir neben der Kita einen Platz für eine öffentliche Nutzung (z.B. Sporthalle) frei.

Das Bürgerhaus in Klein-Welzheim wird für 200.000 Euro modernisiert. So ermöglichen wir zusätzliche Veranstaltungen.

Seligenstadt als Ganzes soll nachhaltig, langsam und maßvoll wachsen. Dazu wird der Westring schrittweise bzw. abschnittsweise entwickelt. Im neuen Wohngebiet soll bezahlbarer und barrierefreier Wohnraum sowie Mehrgenerationenwohnen entstehen.

Um attraktive Quartiere zu erhalten und deren Charakter zu bewahren, werden beispielsweise Gestaltungssatzungen aufgestellt.



Gerhard Albrecht
Vorsitzender des SPD-Ortsvereins
SPD Listenplatz 5



Reiner Stoll
Begründer von „Seligenstadt2030“
SPD Listenplatz 7

 **Seligenstadt durch eine eigene Wohn- und Stadtbaugesellschaft gestalten**

 **Vom Mainufer aus Seligenstadt beleben**



Orte für Alt und Jung: Einrichtung einer Tagespflege und Ausbau der Schulen zu echten Ganztagschulen

Für unsere Kinder wollen wir einen qualitativen und quantitativen Ausbau der Kita-Plätze.

Jugendliche brauchen Freiräume: Das Streetballfeld wurde gebaut und das Schwimmbad wird saniert, auch werden offene Jugendtreffs angeboten. Daneben sollen weitere Freizeitmöglichkeiten geschaffen werden, wie die Öffnung der Schulhöfe an den Nachmittagen.

Wir werden die Volkshochschule (VHS) in ihrem Ausbau stärker unterstützen, um allen qualitativ hochwertige Bildung und lebenslanges Lernen zu ermöglichen.

Für ältere Menschen ist eine Tagespflege unabdingbar, um im Alter in ihrem Zuhause bleiben zu können. Hier muss die Stadt handeln, Räume bereitstellen und eine Tagespflege ansiedeln.

Geflüchtete Menschen wollen wir weiterhin unterstützen. Dazu gehört auch die Förderung der Initiativen und Vereine, die Integrationsarbeit leisten.



Jelena Ebert
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins
SPD Listenplatz 4



Barbara Rickert
Sportstudentin und Jugendbeirätin
SPD Listenplatz 11

 **Tagespflege für Seniorinnen und Senioren ansiedeln**

 **Ausbau der Konrad-Adenauer-Schule zu einer echten Ganztagschule**



Vielfalt, Kultur, Sport und Vereine fördern und Bürgerbeteiligung leben

Zur Stärkung des Sports und der Kultur soll eine städtische Sporthalle und eine Kulturhalle („Neuer Riesen“) im Bereich des Jahnsportplatzes gebaut werden.

Mit dem Start der Sanierung der Hans-Memling-Schule kommen wir der Umsetzung des Bürgervotums näher: Das gewählte Konzept soll zeitnah realisiert und das Haus genutzt werden.

Die Vereine sind der Kern des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Seligenstadt. Wir wollen Vereine unterstützen, die den Zusammenhalt in der Stadt stärken,

die Begegnung, Sport und Spiel ermöglichen.

Ziel ist es auch, Orte für die Begegnung der Generationen zu schaffen, wie durch das Konzept „Besitzbare und beispielbare Stadt“. Zudem soll Seligenstadt in Absprache mit dem Denkmalschutz barrierefrei werden.



Laura Wurzel
Dozentin für inklusive Pädagogik
SPD Listenplatz 9



Prof. Dr. Martina Ritter
Professorin für Soziologie

Eine städtische Sporthalle und eine Kulturhalle auf dem Jahnsportplatz bauen

Klimaneutrales Seligenstadt mit einer verbesserten Anbindung ins Rhein-Main-Gebiet

Wir wollen eine weitergehende Verkehrsberuhigung der Altstadt, besseren Schutz für Menschen zu Fuß und die Erweiterung des Wegenetzes für Radfahrerinnen und Radfahrer.

Der öffentliche Nahverkehr im Stadtgebiet und ins Rhein-Main-Gebiet muss verbessert werden. Wir fordern: Alle 30 Minuten in 30 Minuten nach Frankfurt. Gleichzeitig sollen in Zusammenarbeit mit der Bahn die Schrankenschließzeiten verkürzt werden.

Wir drängen bei der Landesregierung auf einen zügigen Bau des 3. Abschnitts der Umgehungsstraße

zur Verkehrsentlastung der Stadt: Wenn nötig, kann die Stadt selbst die Planungs- und Bauleistungen übernehmen.

Um das Mikroklima in der Stadt zu verbessern, möchten wir hellen Asphalt, Fassaden- und Verkehrs begrünung, Brunnen und Schattenspendler etablieren, Bäume pflanzen und ein Bewusstsein für den Klimaschutz schaffen.



Nicole Fuchs
Vorsitzende der SPD-Fraktion
Listenplatz 2



Alexander Seng
Doktorand der Informatik
SPD Listenplatz 10

 Schrankenschließzeiten am Bahnübergang verkürzen

 Mehr Bäume im Stadtgebiet pflanzen - den Bestand bis 2025 auf 4.000 Bäume erhöhen



Seligenstadts lebendiges Mainufer

#seligenSTARK 

Klostergarten zur
Naherholung

Hans-Memling-
Schule sanieren

Palatium öffentlich
zugänglich machen

Saubere Liegewiese
zum Entspannen

Fernradweg mit
Radabstellboxen

Barrierefreier
Zugang zum Main

„Amphitheater am
Main“ /

Gastronomie- und
Wassersportangebot

Verkehrsverbindung
Fähre erhalten



Durch digitale Infrastruktur
Seligenstadt zukunftsfähig machen

Wir wollen den konsequenten Ausbau des Glasfasernetzes zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit nach Klein-Welzheim und Froschhausen auch für die Kernstadt.

Zur Verbesserung der Erreichbarkeit und Zugänglichkeit soll die Verwaltung auf digitale Lösungen setzen, wie die neue Online-Terminvergabe im Bürgeramt. Dabei soll die Stadt bewusst auf sichere, transparente und barrierefreie Open-Source-Software setzen.



Marius Müller
IT-Berater, Experte für Digitalisierung
SPD Listenplatz 3



Ayla Sattler
Haupt- und Finanzausschussvorsitzende
SPD Listenplatz 6

🗨️ Alle Dienste der Stadtverwaltung bis 2023 digital und barrierefrei anbieten



7 aus Seligenstadt für den Kreistag Unser Team für den Kreis Offenbach



Lokale Wirtschaft, Gastronomie und medizinischen Standort durch gezielte Investitionen stärken

Start-Ups (von Digital bis zum Handwerk) eine enge Zusammenarbeit mit den bestehenden Unternehmen und eine feste Ansprechperson im Rathaus.

Ein konkreter Schritt ist die Ansiedlung eines Co-Working-Space als Gründungsinkubator und für den unternehmerischen Austausch.

Das starke medizinische Umfeld in Seligenstadt wollen wir zur Wirtschaftsförderung nutzen, beispielsweise für medizinisch/medizinische Fortbildungen und Veranstaltungen vor Ort.

Kluge Finanzpolitik soll die Einnahmesituation der Stadt halten und verbessern und gleichzeitig ein „Kaputtsparen“ verhindern.

Der Einzelhandel und die Gastronomie sind Grundlage für die belebte Innenstadt und somit für Seligenstadt unverzichtbar.

Auch in den Gewerbegebieten soll Seligenstadt zum attraktiven Standort für Unternehmen werden. Dazu gehören neben der Gründungsförderung und Unterstützung für Selbstständige und

Lust auf mehr? Das ganze Programm finden Sie unter: seligenSTARK.de



SPD Wählen Sie ab dem 1.2. per Brief Ihre Kandidatinnen und Kandidaten oder am 14.3. vor Ort im Wahllokal.



Patricia Thoma
Bürokauffrau und Geschäftsführerin der SPD-Fraktion im Kreistag
SPD-Kreisliste 6



Michael Gerheim
Erster Stadtrat Seligenstadts und Aufsichtsratsmitglied der kvG OF
SPD-Kreisliste 25



Nicole Fuchs
Fremdsprachenkorrespondentin und Vorsitz der SPD-Fraktion Seligenstadt
SPD-Kreisliste 30



Ayla Sattler
Germanistik-Studentin, Vorsitzende des Seligenstädter Hauptausschusses
SPD-Kreisliste 32



Marius Müller
IT-Berater, Experte für Digitalisierung, Vorsitz der SPD-Fraktion Seligenstadt
SPD-Kreisliste 47



Heide Wolf
Industriekauffrau, Mitglied des Kreis-ausschusses und Stadtverordnete
SPD-Kreisliste 54



Rolf Wenzel
Seligenstädter Bürgermeister a.D. und Stadtverordneter
SPD-Kreisliste 70

Unser Team für Seligenstadts Stadtverordnetenversammlung

SPD Wählen Sie ab dem 1.2. per Brief oder am 14.3. im Wahllokal Ihre Kandidatinnen und Kandidaten. Eine persönliche Vorstellung finden Sie unter seligenSTARK.de



1
Michael Gerheim
Erster Stadtrat Seligenstadts
Jakobstraße



2
Nicole Fuchs
Fremdsprachenkorrespondentin
Spessartstraße



3
Marius Müller
IT-Berater/Entwickler
Am Silzenweg



4
Jelena Ebert
Personalberaterin
Am Schneckenberg



5
Gerhard Albrecht
Ministerialrat
Griesgrund



6
Ayla Sattler
Germanistikstudentin
Raabestraße



7
Dr. Reiner Stoll
Produktmanager i.R.
Kaiser-Karl-Straße



8
Hans-Peter Kronenberger
Luftsicherheitsassistent
Kortenbacher Weg



9
Laura Wurzel
Sozialpädagogin
Raabestraße



10
Alexander Seng
Doktorand der Informatik
Walinusstraße



11
Barabara Rickert
Sport- und Leistungsstudentin
Kettelerstraße



12
Prof. Dr. Martina Ritter
Professorin für Soziologie
Kiesstraße



13
Gerald Dinis
Werkschutzmeister
Berliner Straße



14
Myriam Roth
Industriefachwirtin
Friedensstraße



15
Franz Roski
Jurist, Rentner
Breslauer Straße



16
Florian Leberherz
Selbstst. Immobilienmakler
Dudenhöfer Straße



17
Maximilian Millitzer
Informatikstudent
Eisenbahnstraße



18
Petra Funk
Rentnerin
Hauptstraße



19
Peter Hackradt
Pensionär
Aschaffener Straße



20
Antje Hesse
Softwareentwicklerin
Ziegelweg



21
Hildegard Redmann
Rentnerin
Stauferstraße



22
Erich Kunkel
Elektrotechniker
Grabenstraße



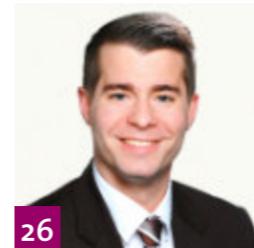
23
Doris Globig
Diplom-Soziologin
Am Schwimmbad



24
Jürgen Götz
Diplom-Handelslehrer i.R.
Händlerstraße



25
Brigitte Kress
Rentnerin
Eichendorffstraße



26
Nico Zöller
Berater
Frankfurter Straße



27
Michael Hollerbach
Chemielaborant
Dudenhöfer Straße



28
Manfred Kreis
Schuldirektor i.R.
Gerbergasse



29
Rolf Wenzel
Bürgermeister a.D.
Im Erlig



Stimmzettel

für die Stadtverordnetenwahl in der Stadt Seligenstadt am 14. März 2021

Sie haben 37 Stimmen!

Sie können alle 37 Stimmen an verschiedenen Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben - panaschieren - und dabei **jeder Person** auf dem Stimmzettel **bis zu drei Stimmen** geben - kumulieren - oder oder oder .

Sie können, wenn Sie nicht alle 37 Stimmen einzeln vergeben wollen oder noch Stimmen übrig haben, **zusätzlich einen Wahlvorschlag** in der **Kopfleiste** kennzeichnen . In diesem Fall hat das Ankreuzen der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern bis alle Stimmen verbraucht sind.

Sie können **einen Wahlvorschlag** auch **nur** in der **Kopfleiste** kennzeichnen , ohne Stimmen an Personen zu vergeben. Das hat zur Folge, dass jede Person in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme erhält, bis alle 37 Stimmen vergeben sind (jeder bis alle Stimmen verbraucht sind).

Falls Sie einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste kennzeichnen, können Sie auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag **streichen**; diesen Personen werden keine Stimmen zugewiesen.

CDU	GRÜNE	3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD <input checked="" type="checkbox"/>	5 Freie Demokratische Partei FDP <input type="checkbox"/>
		301 Gerheim, Michael	
		302 Fuchs, Nicole	
		303 Müller, Marcus	
		304 Ebert, Jelena	
		305 Albrecht, Gerhard	
		306 Sattler, Myla	
		307 Dr. Stoll, Reiner	
		308 Kronenberger, Hans-Peter	
		309 Wurzel, Laura	
		310 Seng, Alexander	
		311 Rickert, Barbara	
		312 Prof. Dr. Ritter, Martina	
		313 Dinis, Gerald	
		314 Roth, Myriam	
		315 Roski, Franz	
		316 Leberer, Florian	
		317 MWitzer, Maximilian	
		318 Funk, Petra	
		319 Hackradt, Peter-Michael	
		320 Hesse, Anja	
		321 Redmann, Hildegard	
		322 Kunkel, Erich	
		323 Globig, Doris	
		324 Götz, Jürgen	
		325 Kreß, Brigitte	
		326 Zöller, Nico	
		327 Hollerbach, Michael	
		328 Kreis, Manfred	
		329 Wenzel, Rolf	

Eine persönliche Vorstellung aller Kandidatinnen und Kandidaten der SPD finden Sie unter: seligenSTARK.de



Briefwahl, kumulieren und panaschieren: Michael Gerheim erklärt es in 5 einfachen Schritten

1. Bequem per Brief wählen

Ab dem 1. Februar werden die Wahlbenachrichtigungen an alle Stimmberechtigten versandt. Dann kann mit dem beiliegenden „Antrag auf Briefwahl“ oder unter www.seligenstadt.de/wahlen die Wahl per Brief beantragt werden.

2. Auf Nummer sicher gehen

Wer auf Nummer sicher gehen will, kreuzt einfach die SPD-Liste an - mehr nicht. Dann kommen alle Stimmen der SPD zugute und werden von oben nach unten auf Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Seligenstadt verteilt.

3. Kumulieren

Man kann einzelnen Personen auf einer Liste jeweils bis zu drei

Stimmen geben, das erhöht dann deren Chance, ein Mandat zu erhalten. Wichtig ist aber immer, zuerst die SPD-Liste ankreuzen, so dass nicht vergebene Stimmen nicht verfallen.

4. Panaschieren

Beim Panaschieren verteilt man seine Stimmen auf mehrere Listen. Jedoch ist die Höchstzahl der zu vergebenden Stimmen bei der Wahl der Stadtverordnetenversammlung auf 37 und bei der Wahl des Kreistags auf 87 begrenzt. Diese Anzahl darf auf keinen Fall überschritten werden, sonst ist der Stimmzettel ungültig. Nicht vergessen: Jede Stimme für eine Person ist auch eine Stimme für die jeweilige Partei.

5. Streichen

Man kann Personen durchstreichen, denen man keine Stimme geben möchte. Dies macht nur Sinn, wenn man vorher die Liste angekreuzt hat.

Michael Gerheim

Der Spitzenkandidat der SPD bei der Kommunalwahl wurde 2018 als hauptamtlicher Erster Stadtrat in das Seligenstädter Rathaus gewählt. Als Leiter des Dezernats 2 ist er u.a. für das Standesamt und Wahlen in der Stadt zuständig.

Telefon: 06182 798808
gerheim@spd-seligenstadt.de
Jakobstraße 6, Seligenstadt

Meine zwei Tipps:

- Beim Wählen zuerst die SPD-Liste ankreuzen
- Bequem von Zuhause per Brief abstimmen

Beantragung von Briefwahlunterlagen über das Internet:





SPD



Kumuliert, panaschiert, komplett verwirrt?

Wie Sie ab dem 1. Februar per Brief Ihre Vertreterinnen und Vertreter für Seligenstadts Stadtverordnetenversammlung, den Kreistag und den Ausländerbeirat wählen können, verrät ein Blick ins Innere.

